

Pressemeddelelse

Kiel, 25.04.2022

Stadtbahn in Kiel als Teil des ÖPNV für ganz Kiel!

*Zu den vorgelegten Planungen für die Kieler Stadtbahn erklärt der
Vorsitzende der SSW-Ratsfraktion, Ratsherr Marcel Schmidt:*

„Die SSW-Ratsfraktion unterstützt die vorgelegten Planungen für die Kieler Stadtbahn. Es ist eine gute Grundlage für die Umsetzung eines Vorhabens, das die Zukunft der Verkehrsentwicklung in Kiel maßgeblich prägen wird. Ein großes Lob möchte ich für die bisherige Beteiligung der Kommunalpolitik aussprechen. Die Fraktionen wurden gut und zeitnah informiert und in die Planungen eingebunden. Das ist nicht unwichtig für die erforderlichen politischen Mehrheiten. Jetzt müssen wir bei der Bürgerbeteiligung darauf achten, dass wir die Kieler*innen genauso gut mitnehmen. Eine wichtige Voraussetzung für die Akzeptanz bei den Kieler*innen hat der SSW, zusammen mit der CDU, im Rahmen der Mitarbeit in der Steuerungsgruppe Stadtbahn und durch Anträge in der Ratsversammlung bereits erreicht: Für die Anbindung des Kieler Südens wird eine Vorhalte-Trasse freigehalten und für den Kieler Norden ist ein Schnellbus-Netz vorgesehen, das nicht nur deutlich über eine bloße Erweiterung der jetzigen Verbindungen in den Kieler Norden hinausgeht sondern auch über eine hohe Leistungsfähigkeit verfügt und über die Levensauer und die Holtenauer Hochbrücke mit dem Kieler Stadtbahnnetz verknüpft wird.

Damit liegt ein tragfähiges Konzept für ganz Kiel vor, dem wir zustimmen können. Zur Systemfrage Tram oder BRT: Die SSW-Ratsfraktion favorisiert eine schienengebundene Stadtbahn, also eine Tram. Die Tram ist leistungsfähiger und verursacht weniger Betriebskosten. Allerdings würde unsere Zustimmung nicht an der Systemfrage scheitern. Kiel benötigt dringend einen modernen, leistungsfähigen ÖPNV für ganz Kiel mit der Stadtbahn als Herzstück und den Bussen als wichtige Ergänzung.

Den ambitionierten Zeitplan befürworten wir ebenfalls. Das Vorgängerprojekt, die Stadtreionalbahn, wurde durch überlange Planungs-

und Diskussionsphasen zerredet. Daraus sollten wir lernen und das Projekt Stadtbahn zügig umsetzen. Solange die Lösungen für die Anbindung des Kieler Nordens und des Kieler Südens Bestand haben, wird dieses Projekt nicht am SSW scheitern.“